reslauer Beobacht

Ein Unterhaltungs-Blatt für alle Stände. Als Erganzung zum Breslauer Erzähler.

Dienstag, den 5. April.

Der Breslauer Beobachter ertags, Donnerstags und Sonnabends, zu dem Preise von 4 Bsennigen die Nummer, oder wöchentlich für 3 Nummern Ginen Ggr., und wird für biefen Preis burch bie beauftragten Cols

Infertionsgebühren für die gespaltene Zeile ober beren Raum nur 6 Pfennige.



VIII. Jahrgang.

Bebe Buchhandlung und bie bamit beauftragten Commissionaire in ber Proving beforgen biefes Blatt bei wöchentlicher Ablieferung zu 15 Sgr. bas Quartal von 39 Rums mern, so wie alle Königliche Posts Anstalten bei wochentlich breimas liger Berienbung ju 18 Ggt.

Mnnahme ber Anferate Grzähler täglich bis Abends Guhr.

Revaction und Erpedition: Buchbandlung von Seinrich Richter, Albrechtftrafe Dr. 11.

Historische Stizzen Schlessens Borzeit.

Graf von Gellhorn ftirbt. (1579.)

Bie viele Schmanke, derbe Spage und Gewaltgriffe wers ben nicht auf Rechnung und unter ber Firma des tollen Gelthorns, wie man ihn allgemein nannte, ergablt, fo baß biefer Rame nur Benigen meiner Lefer unbefannt fein durfte. Gebruckt ift, meines Biffens, noch nichts über ihn ins Publis tum gekommen, und mas man von ihm ergablt, ftellt ihn in einen unverdienten Schatten. 3ch halte es daher fur Pflicht, biefen außerst merkwürdigen Mann seiner Beit in den denkwür-digften Jahrstagen ans Licht zu zieben. Dag ber Beiname bes Tollen, womit man ihn gestempelt hat, einen durchaus fals fchen Rebenbegriff von ibm erregt, erhellt vorläufig aus einem lateinischen Briefe bes Jefuiten Crafius; ber nachmals Refs tor in Breslau murde, welcher an einen feiner Freunde fich alfo über ihn, ale einen Protestanten, außert:

»Det wieberholte Umgang, welchen ich mit dem etlauchten Grafen von Gellhorn, einem murdigen herrn von liebensmur: biger Leutseligkeit und feltner Rlugheit, gehabt habe, bat bei mir fo gartliche Gesinnungen gegen ihn erregt, daß fast tein Augen: blick vergeht, wo ich nicht von ihm redete ober an ihn bachte. Ich errinnere mich nicht, seit langen Jahren mit irgend Jeman: bem zu thun gehabt zu haben, an welchem ich fo viel löbliches und bewundernswurdiges gefunden hatte. Es giebt fein Betbienft und feine herrliche Raturgabe, die bei ihm nicht Git und Mohnung batten. Alles, mas er redet, ift ein Gottetfpruch; (oraculum) was er thut, Eingebung besonderer Klugbeit; mas er unternimmt, ein Wert ber Pracht; mas er ent: wirft, eine Erfindung feltner Beishelt und mas er nur durch einen Bint andeutet, eine fuße Burge holder Leutfeligfeit. 3ch wunsche unferm Schlefien von Bergen Glud, tag es einen fols chen verdienstvollen Grafen befigt, der allen feinen Standesge. noffen ben Rang abläuft und Schlefiens Ruhm und Bierde genennt ju werben verdient.«

Soviel vorläufig, um ben Rebenbegriff des Tollen gu berichtigen. Run wollen wir ihn naher beleuchten. Diefer Ernft Graf von Gellhorn war ber einzige Cohn Friedrichs von Gellhorn und Erbe der beträchtlichen Guter Peterswaldau, Beigelsdorf, Peistersdorf, Steinfeifersdorf, Rafchbach, Schmiebes grund, Reudorf, Faulbrud, des Burglehns gu Schweidnit, Rogau, Rojenau, Friedersdorf, Mergdorf, Gros: Briefa und Bogfdug, die ibm fein Bater unverfculdet nebft einem bagren Rapital von 162000 Rthl. nach heutigem Gelbe hinterließ. Durch diese beträchtliche Erbschaft war also schon feine außer: liche Lage eine ber glangenbften im Lanbe.

Bei Uebernehmung ber vaterlichen Guter im Jahr 1636 war Ernft ein Jungling von 19 Jahren, und zeigte fcon bas mals ein außerordentliches Feuer und eine Menge vortrefflicher Eigenschaften, die ihm fast allgemeine Liebe und Uchtung er-

3mar Protestant blieb er bennoch im 30 jahrigen marben. Rriege, fo wie fein Bater es gewesen war, ein entschiedener Uns hanger des Saufes Defterreich, und leiftete bemfelben die wichs tigften, gefährlichften und ihn: felbft hochft fcablichften Dienfte. Um fich und feine Unterthanen gegen die fcmebifchen Unfalle u fcugen, befeffigte er aus eignen Mitteln bas von feinem Bater erbaute herrliche Schloß Petersmaldau und errichtete und unterhielt eine eigne Leibmache, wodurch et fich menigstens für Plunderung der Streifpartheien in Sicherheit feste. Die Un: terthanen trugen gur Unterhaltung biefer Leibmache auch etwas bei und diefe Abgabe besteht heute noch unter bem Ramen bes

Musteriergeldes.

Mis 1645 ber fcmebifche Dbrift Peter Underfon mit einem fliegenden Corps im gangen gande herumgezogen war und geplundert hatte, erichien er ben 14. Marg vor Peterswaldau und verlangte Die Uebergate bes Schloffes. Allein Graf Ernft empfing ihn mit feinen tleinen Studen und Doppelhaten fo berghaft, bag Peterson nach brei Stunden mit einigem Berluft wieder abgichen mußte. Mus Rache plunderte er aber bas Dorf und gunbete bas Schlog. Borwert an. Balb barauf tam ber General Ronigsmart mit ber gangen fcmebifchen Urmee. Es mare Tollbeit gewesen, wenn ibm Ernft die Spipe hatte bieten wollen. Er jog fich alfo mit feiner Leibmache ins Gebiege und überließ ben Schweden Schlof und Dorf gur Plunderung. Rach Abzug berfelben tam er wieder gurud und übernahm bas gefährliche Gefchaft ber Beforberung bes Brief: mechfels zwifchen ben in Schlefien ftebenden taiferlichen Genes ralen und ber hauptarmee in Bohmen. Er felbft correspondirte auch fleifig mit ihnen und gab ihnen von allen Bewegungen der Schweben Rachricht. Unter anbern fand bet bekannte Raiferliche General Montecutuli mit feinem Corpe im Unfange des Jahres 1647 tei Braunau in einem fehr unfichern Lager. Graf Gellhorn, ber taglich und manchen Tag mehr ale einmal an ihn ichrieb, erfuhr, bag ber fdwebifche General Birtens berger bem Montecuculi über bie Rungendorfer und Geifets. dorfer Paffe in ben Ruden fallen wollte. Cogleich gab et bem lettern Radricht bavon und mußte durch allerhand Bors tehrungen den General Birtenberger fo lange aufzuhalten, baß, ale biefer nach Braunau tam, fein ganger Unschlag fehl ging. Wirtenberger ahnbete, woher bas tam, die haufige Correfpondeng mar laut geworden, und barum bestürmte er im Rudwege bas Schloß und führte ben Seren beffelben gefangen mit fich fort. Rad einer 6 wodentlichen Gefangenfdaft murbe Genft von Gellhorn gegen ein Loffegelb von 1000 Rthl. und einem Reverfe, fich nie mehr mit den Feinden Schwedens in Briefs medfet einzulaffen, auf freien Fuß gestellt. Dhnerachtet er indeffen der größten Befahr nur mit Rummer und Roth ent: gangen mar, fo fing er dennoch ben verbotnen Briefwechfel balb wieder von neuem an; erfuhr aber auch ju feiner Beit wieder Die traurigen Folgen bavon. Den 29. Mai 1648 fam ber schwedische Dbrift Borclay mit 400 Reutern angezogen und ließ wegen rudftanbiger Lieferung eine Menge Bieh von ben Gelbern wegtreiben. Raum erfuhr bies Gellhorn, fo ritt er nebft 3 hofteuten ihm enegegen und bat ihn, um ihn nachgies biger ju machen, jur Tafel. Bartlai nahm bas Unerbieten mit

anfchelnenber Freundschaft an, ale er aber erft turge Beit an der Tafel faß, plunderten feine Leute fcon im Brauhaufe, auf der Bleiche, im Dorfe und im Borhofe. Go wie ber daraus entftehende garm gegen das Schloft fam, fand ber Dbrift auf, feste dem Birthe eine gespannte Pistole auf Die Bruft und nahm ibn fo gefangen. Den Tafeldeder und einige andere Bedienten, Die ihren Deten vor Gewaltthatigfeiten fchugen wollten, ließ er niederhauen. Rach der Frau von Gellhorn, welche fich ans Fenfter begeben batte, um vielleicht tarm gu maden, murbe gefchoffen und Befehl ertheilt, bas Schlof gu fturmen. Dies wurde ficher auch geschehen fein, wenn nicht bei der Pforte 3 fdwedifche Reuter niegergeschoffen worden maren, welches ben Sturm aufhielt. Bahrend Diefes Berguges fiel bie Frau von Gellhorn bem Dbrift Barelop ju Sugen und bat um Gnade. Barclep nahm ben gegebenen Befehl jurud unter der Bedingung, bag ibm bas Schloß gutwillig übergeben murbe. Dies gefchah. Dennoch ließ er bas Schloß plunbern und nahm heren von Gellhorn als Gefangnen mit fich nach Dhlau. Die fcmebifche Generalität felbft migbilligte Barclays Berfahren, machte ihm baruber ben Projeg und ertannte ihm ben Erfat des Geraubten wieder gu. Gellhorn felbft murde los gelaffen.

Für bie wichtigen Dienfte, welche er bergeftalt bem Saufe Defterreich geleiftet und tabei viel gelitten hatte, erhob ihn Rais fer Ferdinand III. 1651 jum Reichsgrafen. Er perdiente biefe Burde eben fo fehr durch feine perfontichen Eigenschaften. Durch geschickte Hauslehrer batte er nicht nur eine ausgezeiche nete Erziehung erhalten, fondern fich auch in ben bamale blüs benden Schulen zu Gorlig und Danzig mannigfaltige Kennes niffe erworben. Lateinisch, frangosisch und italienisch redete er wie feine Mutterfprache. hiermit verband er einen feutigen Beift, gefunden Gefchmad und richtige Beurtheilungstraft. Bu biefem Gefühl feines innern perfonlichen Berthe und bei dem Bewußtsein, wie febr er den gewöhnlichen Schlag von Menfchen überfebe, tam noch fein Rang und fein Reichthum, und baber nahm er fich freilich oft gemiffe Freiheiten, Die ibm den obgedachten Beinamen leicht erwerben konnten. Dabin geboren unter vielen andern folgende; Als er einst einige Offis giers über feine Saatfelder reiten fab, schickte er alsbald einen feiner Leute zu ihnen und ließ sie zur Tafel laden. Sie nahmen es an und erschienen. Er empfing fie außerft artig, hatte aber feinen Bebienten Befehl gegeben, ihnen bei Tifche tein Brot vorzulegen und fich nicht daran gu fehren, wenn fie es auch wiederholt fordern wurden. Dies gefchah auch balb, aber bie Bebienten fiellten fich taub. Als fie esenblich ziemlich nachdructlich forberten, fagte Bellhorn: »Brot befehlen fie? - ja meine herrn! ich habe es meinen Leuten verboten. 3ch meinte, fie affen teine, weil ich fie vorhin die Gaatfelber gu Schanden reis ten fab. - Bei einem Progef, welchen er mit der Burgerfchaft zu Reichenbat wegen bes Brauurbars hatte, erhielt er bom gandeshauptmann ju Jauer, por melchen er auf mieber: holte Citation fich gar nicht erft weber perfonlich noch burch einen Bevollmachtigten ftellte, endlich bas Decret, fich in Bus funft des Brauurbars zu enthalten.

Gellborn hieß ben Amtsboten warten, ruft seinen Koch, giebt ihm bas erhaltne Decret mit dem Befehl, sogleich eine wohlschmeckende Burst zu machen und es so klein als möglich mit darein zu hacken. Mit dieser Burst wurde der Amtsbote traktirt, der sie auch rein aufzehrte unter wiederholter Betheurung, daß er sie nie belicater genoffen hätte. Darauf ließ ihn der Graf kommen und sagte: eile jeht über Hals und Kopf nach Jauer und sage dem Landshauptmann von meinetwegen: du hättest das Decret bei dir und brachtest es wieder mit.

Der gute Bote konnte zwar die Antwort nicht begreifen, boch wurde er genothigt, mit berfelben sich auf den Weg zu machen, wobei ihm nach verständlich mit eingebunden wurde, sich zu hüten, daß er unterwegs auf die einzig mögliche Art und Weife durch den natürlichen Weg alles Fleisches nichts bavon verlieren sollte.

(Fortsegung folgt.)

Beobachtungen.

Greigniß beim Rartenfpiel.

In ber Tabagie jum goldnen Treffbuben entspann fich neulich ein sonderbares Greignift. Wie es bort gewöhnlich

bei der alltäglichen Ubendfrequeng ber Fall ift, hatten fich eins gelne Gruppen gebildet, bei benen ein ziemlich geraufchvolles Rartenspiel bei Bier, Schnaps und Tabafqualm vorwaltete. Es munde für einen Befichtsforfcher intereffant gewefen fein, eine biefer Gruppen gu besbachten und bie Lineamente ber gewinnfüchtigen Spieler bem Pergamente gu übertragen. Bahrend brei gelaufige Bungen über bas Schidfal eines eben vollendeten Spielabidmitte mit einem, ben englischen Parlas mentegliedern eigenen Gifer debattirten, gab ber vierte Mann die Rarten mit dem ehemurdigen Gefichte Pfus bes VI., ale er im Jahre 1782 einigen taufend troftbedürftigen Seelen in Bien den apostolischen Seegen ertheilte. Als ein bezeichnendes lebendis ges Uttribut Diefes, unter bem ehrfamen Pradifare bes Schaf= topfes bekannten Spieles ftand, mit betben Urmen auf Die Stuhllehne gestütt, ein langhalfiger Grimaffenschneiber hinter dem Rattengeber. Der aufmertfame und ruhige Beobachter tonnte ihn teinesweges als einen unpartheilichen, unbefangenen Bufchauer betrachten, vielmehr fchien er von einem lebhaften Intes reffe fur ben Rebenmann gur Richten bes Rartengebers befeelt gu fein, und ihm durch Mienen, Binte und Geberden von bem Stande deffen gu benachrichtigen, bem er in die Rarte fucte. Denn es judee ihm beständig ber rechte Mundwinkel, die Rafe jag fic vielfaltig jufammen fcrumpfend jur rechten Geite bin und die Augen blingelten und fchielten rechts. Dabei ließ er öftere ein turges Schnaufen boren, welches man bem eifrigen Schnubbern eines Suhnerhundes vergleichen fonnte. Ginige der anwesenden Gafte, Die an dem Spiele nicht Theil nahmen, bemerkten taum die auffallenden Geften diefes Menfchen, als fie ihn auch fogleich fur einen Spion bielten, ber nur getom= men fei, um burch beimliche Zwifdentragerei Ginem gefahrlich, dem Underen forderlich gu fein. Es lagt fich nicht leugnen, daß es Leute giebt, die bergleichen handlungen gu ihrem Sands werte machen, follten fie babei auch nichts weiter verbienen, als eine freie Beche. Rein Bunder, daß ein Paar jener Gafte von bem Borfabe ergriffen murben, biefem hinterliftigen Spielfties bens : Teufel bie Daste abgureißen: man naberte fich baber einem Dit vier Schaftopffpielenden und fagte: » Seben Gie einmal ben frappanten Menfchen, er fcneidet eine Barve, bei ber man weder verrathen noch vertauft ift.«

No 41

Der aufmertfam gemachte Spieler flief bie anderen an und alle brehten fich um. Es hieß: Mein here, was fteben Sie hier? — Beben Sie Ihrer Bege, wir brauchen teinen Aufa paffer!« »Ja, ja, fügten Borubergebende bingu, »mir haben bem herrn fcon lange mit Bermunderung jugefeben. Der Betroffene indeß betheuerte auf Ehre, Pflicht und Gewiffen, bag man ihn verfenne - er febe mit unschuldigem Bergen bem Spiele gu. »Gi, er mag ben Teufel unschutbig fein!« fchrie ein ftammiger, vierfchrötiger Mann - »Er fcneidet ja noch immerfort feine verdammten Grimmaffen! Bart, wir wollen ihm das vertreiben!a Dit biefen Borten lief er auf ihn gu und padte ihn vor der Bruft. Dies ermuthigte einige Undere au gleichen Maafregeln, und ichon ergof fich der Musbruch eines derben Prügelregens auf den Ruden des Befchuldigten, als ber Birth ber Zabagie und beffen Schwager herbeisprangen und ben Aft mit Ausrufungen bes innigften Bebauerns gegen ben armen Schelm unterbrachen. 21s man ihnen bie Sache ets flatte, verficherten fie, bag berfelbe fcon feit feiner frubften Rindheit folde verbachtige Gefichter fcneide, und bag fein Mittel, fo viel man beren auch verfucht, ihn von biefem Uebels ftande befreit habe. Die Mergte geben es gmar nur fur eine frubzeitige Gewohnheit aus, fie meinen aber, baß feloft eine folche, wenn fie gur zweiten Ratur geworden, bis gu bem Grabe der Unheilbarfeit ausarten fonne.

Der Borfall gab übrigens einen Beweis, welche empfinds liche Unannehmlicheit eine üble Gewohnheit fur ben Stluven berfelben berbei fuhren tonne.

Liebeserflärung.

D Du! — Wie soll ich Dir doch nennen?
Prinzessin! Enget! Hulbgottin!
Hobr' mir, und laß' mir Dich's bekennen,
Daß ich Dein Angeschossiner bin!
Es rühre Dir mein Kahenjammer,
Und meiner Backen blässres Roch!
Thust Du nicht bräutlich mir umklammern,
So bin, o centnerschwere Noth!
Ich, mich nichts, Dich nichts, mausetobt!

Der Angebeteten Beideib.

Aroll' Dir, Berwegner, laß' mir gehn!
Dein Pinseln fällt mich man zur Last.
Drum sollst Du — hol' mir Gott! — gleich sehn,
Was Du von das Gequengel hast.
Scheet' Dir zum Kuckuck! Lern' Dir zwingen!
die Infonst locks Du mit Kosse mir.
Biel schmucke Leutnants in mir dringen,
Dir tröste Schnaps, Taback und Bier!
Bie Mäus und Ratten haß' ich Dir!

Lofales.

Breslau's wohlthätige Inftitute.

(Fortsehung.)

3. hospitaler jur Aufnahme armer alter Perfonen und Rinder.

a. Evangelische.

10. Die Rinderergiehungs. Unftalt gur Chrenpforte in der Reuftadt,

Dies vortreffliche Institut verdankt bemselben eblen Manne, ber sich gegen bas Rinderhospital jum beil. Geist so großmuthig zeigte, sein Entstehen; am 6. September 1799 ward es burch ben Rausmann Johann Christian hidert gegründet, und am 24. Juni 1800 burch den Ober : Consistorialtath Gerhard eingeweiht. Die darüber aufgesehte Urkunde des Stiftes

»Es follen in diefes Inftitut fleine Rinder hiefiger Ginmobs ner vom Civilftande, ohne Unterfchied bes Gefchlechts, Evanges lifchelutherifcher Religion, aufgenommen und verpflegt werben. Sauglinge tonnen aber in ber Regel in biefes Inftitut nicht aufgenommen werben, fondern muffen, bie fie Ein Sahr volls enbet haben, in der Pflege ihrer Mutter ober anderer Perfonen bleiben, und follen bie Mutter ober Pflegerinnen ein gemiffes Quantum aus der Fundations-Raffe, wenn folche es tragen tann, fo lange ethalten, bis biefe Rinder in bas Inflitut aufges nommen werden tonnen. Rinder von gebrechlichem Rorper tonnen bier gar nicht aufgenommen werben, weil fie bem Inftitut jur langwierigen Baft werben murben. Die foldergeftalt in bas Institut aufgenommenen, armen, verlaffenen Rinder, welche nicht fchlechterbings Bater : und Mutterlofe Baifen fein burfen, ohngeachtet folde bas nachfte Recht gur Aufnahme has ben, follen ben angulebenden Pflegemuttern, beren eine nicht über 6 Rinter jur Battung und Pflege haben foll, übergeben werden. - Siernachft follen in bas Inftitut arme, vermaif'te Madden, hiefiger Ginwohner burgerlichen Standes und evangelifc lutherifcher Religion, Die aber nicht über 10 Jahr alt fein durfen, aufgenommen, und mit ber nothigen Roft, Beflei: bung und Unterricht verfeben werden, bergeftalt, daß fie nach erreichtem Alter von 14 - 15 Jahren in reputirliche Dienfte geben tonnen. Bu dem Ende follen fie in weiblichen Urbeiten, namlich im Raben, Striden, Bafchen, Rochen, Frifiren u. f w. Menn Die gur Ergies einen vollständigen Unterricht erhalten. bung aufgenommenen, gang fleinen Rinder ein Alter von 6 -7 Jahren erreicht haben, fo follen die Knaben in das Knaben: bospital in ber Reuftadt abgegeben, die Dadden aber jur mei: tern Erziehung im Inftitute behalten werben. Diefe Dabchen follen ordentlich, aber nicht in einerlei Farbe gefleibet werben. Bebes biefer Mabden ethalt eine Sparbuchfe, worin dasjenige, mas fie bei Mustheilungen erhalt, und mas fie fich burch ihren Bleif und weibliche Arbeiten verdient, gefammelt wirb. Das Geld wird beim Mustritt bes Maddens aus dem Inflitut gu ihrer völligen Betleibung, fo wie es bie Umftande erfordern, angewandt, und wenn etwas übrig bleibt, ju ihrem weiteten Bedürfniß, oder bis fie majorenn ift, auftemahrt. Dadden von folechter Aufführung follen aus bem Inflitute verftogen werben; bagegen erhalt jebes von guter Mufführung bei feiner Betheirathung 50 Thaler aus dem befondern Ausstattungsfond.

Hidert gab zu bem Aufbau des Instituts die Summe von 15000 Thater, und legirte außerdem einen Unterhaltungsfond von 12600 Thatern und einen Ausstattungsfond armer, im Institut erzogener Madchen von 1000 Thater.

Den Namen tragt die Unftalt von einem alten Magagingebaube, bie Chrenpforte benannt, welches dem Stifter von der Konigl. Rammer gum Behuf feiner Stiftung überlaffen wurde.

11. Das reformirte Urmenhaus.

Es befindet sich auf der Fischergasse Nr. 6. Uls Friedrich II. im I. 1776 die Beerdigung innerhalb der Stadt verbot, kauste die reformirte Gemeinde den Play und richtete das darauf lies gende Haus zu einem Urmenhospitale, den Garten aber zu einem Begrädnisplate ein. Nachdem bei der Belagerung 1806 die Gebäude ein Raub der Flammen geworden waren, wurde im I. 181 i das reformirte Urmenhaus durch ein königliches Geschenk und gesammelte Beiträge neu und bequem erbaut; 15 Arme erhalten hier freie Wohnung und Heizung und werz den durch Legate und Gollekten noch anderweitig unterstützt.

(Fortsehung folgt.)

- * Um 30. v. M. fiel an der Neumühle ein 11 Jahr alter Rnabe, der fich mit einem dort angebundenen Kahne beschäftigte, in die Oder. Gin Dienstmädchen, Namens Louise Billner, welches sich auf einem nahen Flosse besand, war schnell zur hülfe bereit, erfaßte den Knaben, und brachte ihm wieder an's Land.
- Lanbe gebracht, und vertauft: 549 Schfl. Beigen, 336 Schfl. Roggen, 384 Schfl. Gerffe und 316 Schfl. Safer.
- ** Stromabwarts find auf der obern Der hier angelome men: 6 Schiffe mit Brennholz und 288 Gange Bauholz.
- * Nachdem die Natur ihr winterliches Gewand abgelegt hat, beeilen sich gewöhnlich auch unsere Caffetiers, ihre Lokale von dem Winterstaube zu faubern, um den mit dem Frühling einziehenden Gästen eine freundliche Aufnahme zu gewähren. Co hat auch herr Bubed in Neu-Holland seinen Saal neu dekoriren, und mit Spiegellampen versehen lassen, das Billardzimmer ist ebenfalls restaurirt, und wer dort einkehrt, wird sind den, daß auch die Bedienung dem freundlichen Aeußern vollskommen entspricht.
- Mittwoch den 30. Marg gab Sr. Gautier auf ber Friedrich : Bilbelmewiefe noch ein » zweites und lettes Bettrennen.« Dogleich bas Better hochft angenehm mar, hatte fich nur eine fehr geringe Buschauerzahl eingefunden, mas mohl vorauszusehen war, ba ein Bochentag gleich nach ben Feiertagen nicht die geeignete Beit zu einem folden Schauspiele ift, und bie Bettel erft turg vor Mittag angefchlagen murben. Das erfte Rennen hat in ber Breslauer Zeitung ein fehr un= gunftiges Urtheil gefunden, in das wir indeffen nicht einftimmen tonnen. Die Coftume waren allerdings beim 3weiten : wie beim Erftenmale nichts weniger, als brillant, und fomit auch ber gange Gingug bes Romulus mit feinen Romern ein mehr tomifches, ale impofantes Schaufpiel, die Rennen felbff bingegen nur lobenswerth, wie wir überhaupt noch nie eine folche Sicher. heit auf bem Pferde mahrgenommen haben, als bei ber Gautierfchen Gefellichaft. - Den Befchluß machten die herren Debi= ani und Pietro Bono mit einer Produktion auf bem Geile, und führten fie mit gewohnter Recheit und Fertigfeit aus, fo daß ihnen der stets gespendete Beifall auch diesmal nicht fehlte-

Belt : Theater.

** (Merkwürdige Berwandtschaft.) In Lüttich lebt eine ben bohern Ständen angehörige Familie von 5 Personen, beren Lebensalter zusammen noch nicht 130 Jahre beträgt, und in der sich Sin Großvater, Eine Großmutter, 2 Bater, 2 Söhne, Ein Stiefschn, Eine Mutter, Eine Stiefmutter, 2 Schwäger, 2 Schwestern, 2 Schwägerinnen, 2 Chemanner, 2 Stefrauen, Ein Onkel, Eine Tante, Ein Enkel und Ein Nesse, also 23 Berwandte besinden.

Allgemeiner Anzeiger.

(Infertionegebühren fur die gespaltene Beile ober deren Raum nur Sechs Pfennige.)

Todtenliste,

Bom 26. Marg bis 2. April find in Breslau als verftorben ange-Wom 26. Warz die 2. April ind in Breslau als bettierven angemelbet 91 Personen (43 männl., 48 weibl.). Darunter sind: Todtgeboren 3; unter einem Jahre 24; von 1—5 Jahren 18; von 5—10 Jahren 3; von 10—20 Jahren 2; von 20—30 Jahren 6; von 30—40 Jahren 5; von 40—50 Jahren 8; von 50—60 Jahren 8; von 60—70 Jahren 5; von 70—80 Jahren 7; von 80—90 Jahren 2; von 90—100 Jahren 0.

Unter diesen starden in disentischen Kranken-Anstalten, und zwar:

In dem allgemeinen Krankenhespital.....14.

In bem Sofpital ber Glifabethinerinnen 1.

In dem Hofpital der Barmberz. Bruder ... 2. In der Gefangen = Kranten = Anftalt ... 0. Ohne Zuziehung arzetlicher hulfe ... 2.

		1	
9100	Rame und Stand ber Ber=	Reli:	Miter.
Aag.	ftorbenen.	gion-	RYANFIIGH.
- 3	l toroenen.		3. 20
Mirk.		1	1
20.	Rretidmer G. Pfeiffer	010	Rervenschlag 60 -
61.	b. Unteroff. G. Genft G		Krampse
-	1 unehl. I.		Sagnttamp 1 —
22.	b. Haushalter Wohlfahrt I	60.	Abzehrung — 10
23.	Dienstmadchen R. Thiel	60.	gaftr. nerv. Fieb. 40 —
	b. Buchner Burchardt I	!tath.	Enteraftung 1 2
	1 unehl. Z	-	Tobtgeboren -
24.	b. Schuhmacherges. Rebnbler S.	ep.	Rrampfe 1 3
	Mung-Buchhalter-Bittme Gube .		Stickfluß 57 7
25.			Rrampfe 3
20.		jud.	Lungenschwinds. 38 -
	d. Tagarb. Hoffmann Fr	eb.	
	Ratherin S. Stephan		Lungenschwinds. 24
ofale.	Tagarbeiterwittwe R. Seibel	ev.	Abzehrung 64 -
	b. Unteroff. Müller G	tath.	Abzehrung 2
	Regierungs = Canz. 3. Lungmoos	fath.	Selbstmorb 34 -
	Unverehl. 3. Geibel	ep.	Herzentzundung. 26 -
	b. Rammerjager Unforge G		Auszehrung 2 -
	Zagarb. J. Obst		Lungenschwof 41 -
			Lungenschwof 26 -
-00	Unverehl. B. Monert		
26.	d. Posamentier Friedlander S		
	d. Tischler Zukunft S		Octamination of a second
	Taglohner 23. Gallmeyer	ev.	Delir. tremens . 37 -
	b. Handelsmann Bruck I	jud.	Lungenentzung . 5 3
	Schullehrerwittme E. hender		Lungenlahmung. 70 -
DLA	b. Raufmann Jesbinszfi I	-	Todtgeboren 2
232 8	1 unehl. I	.co.	Rrampfe 2
3330	b. Ruticher Born I	ev.	Bruftframpf 2
		fath.	Lungenentzundg. 72 -
*371 GX	b. Tuchmacher Henscheuch Fr	ep.	Lungenentzunbg. 54 -
			Behrsieber 50 —
	d. Ob.=Lieut. v. Sarnowsky Fr.	60.	Schrittott
-	d. Haushalter Fen S		Krampfe 3 —
	1 unehl. S	4 1	Schlagfluß—10
37777	heringerwittwe D. Simon		Darmschwinds. 42 —
Wirel .	hutmacher F. Rolbe	ED.	Erhängt 43 —
27.	b. Saushalter Golbisch I	eb. ;	Rrampfe 1 6
EL STEEL	b. Schuhmachergef. Fiebich G	eb.	Krampfe 10
50 0	Schleifer 3. Richter	tath.	Lungenschwos 63 -
	b. Raufmann Schefftel Fr	ub.	Lungenlahmung. 66 6
- C - 1	or ormalisment somalism flag		

Mrz. d. Rachtwächter Schubert T. ref. Lungenentzünd. 18 11 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	-			
8. Rachtwächter Schubert A. ref. Kilnal. Geichwür 18 13 20 ichnerwittwe Th. Schmibt tath. Alterschwäche 18 19 er. Ruticker F. Stabette tath. Alterschwäche 19 ev. Ruticker F. Stabette tath. Alterschwäche 19 ev. Ruticker F. Stabette tath. Alterschwäche 17 tath. Alterschwäche 18 tath. Alterschwäche 19 tath. Alterschwäche 1	Tag.			
8. Rachtwächter Schubert A. ref. Kilnal. Geichwür 18 13 20 ichnerwittwe Th. Schmibt tath. Alterschwäche 18 19 er. Ruticker F. Stabette tath. Alterschwäche 19 ev. Ruticker F. Stabette tath. Alterschwäche 19 ev. Ruticker F. Stabette tath. Alterschwäche 17 tath. Alterschwäche 18 tath. Alterschwäche 19 tath. Alterschwäche 1	Mrz.			1
Doppitalit G. Korned er. Rutfcher F. Stabelte b. Müllergef. Mache S. fath. Bruftenasserf. 72 kath b. Millergef. Mache S. fath. Bedienten Appelt S. fath. Bruftentz. 1 d. Korbmacher Grohmann X. etc. Rungenlähmung. 7 genach Lieben Appelt S. fath. Bruftentz. 1 d. Korbmacher Grohmann X. etc. Rungenlähmung. 7 genach Lieben Appelt S. fath. Bruftentz. 1 d. Steinmeß Bungenstab X. ref. fo. Rrampse. 29 krampse. 20 krampse. 29 krampse. 20 krampse. 29 krampse. 20 krampse. 21 krampse. 21 krampse. 21 krampse. 22 krampse. 21 krampse. 22 krampse. 22 krampse. 23 krampse. 24 krampse. 24 krampse. 25 krampse. 26 krampse. 27 krampse. 27 krampse. 28 krampse. 28 krampse. 29 krampse. 29 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 21 krampse. 21 krampse. 22 krampse. 22 krampse. 24 krampse. 24 krampse. 25 krampse. 26 krampse. 27 krampse. 27 krampse. 28 krampse. 28 krampse. 29 krampse. 29 krampse. 20 kram		b. Rachtwächter Schubert I.	ref.	Pungenentzinh 4
Doppitalit G. Korned er. Rutfcher F. Stabelte b. Müllergef. Mache S. fath. Bruftenasserf. 72 kath b. Millergef. Mache S. fath. Bedienten Appelt S. fath. Bruftentz. 1 d. Korbmacher Grohmann X. etc. Rungenlähmung. 7 genach Lieben Appelt S. fath. Bruftentz. 1 d. Korbmacher Grohmann X. etc. Rungenlähmung. 7 genach Lieben Appelt S. fath. Bruftentz. 1 d. Steinmeß Bungenstab X. ref. fo. Rrampse. 29 krampse. 20 krampse. 29 krampse. 20 krampse. 29 krampse. 20 krampse. 21 krampse. 21 krampse. 21 krampse. 22 krampse. 21 krampse. 22 krampse. 22 krampse. 23 krampse. 24 krampse. 24 krampse. 25 krampse. 26 krampse. 27 krampse. 27 krampse. 28 krampse. 28 krampse. 29 krampse. 29 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 20 krampse. 21 krampse. 21 krampse. 22 krampse. 22 krampse. 24 krampse. 24 krampse. 25 krampse. 26 krampse. 27 krampse. 27 krampse. 28 krampse. 28 krampse. 29 krampse. 29 krampse. 20 kram		Gymnasiast E. Hoffmann	Fath.	Fifty Geichmar 12 14
Ruttder F. Stabelte. b. Müllergef. Mache S. c. fath. b. Bedienten Appelt S. c. fath. b. Rorbmacher Grohmann X. c. d. c. methl. X. 28. b. Steinmes Bungenstab X. c. vel. b. Tagarb. Eithner X. c. Buchdructewittw. Simmermann b. Schlosfer Rambed Kr. c. Duchter Rambed Kr. c. Dagarbeiterwittwe G. Gleiß dath. Schlisfer Rambed Kr. d. D. Bagendauer Wilding S. d. D. Bagendauer Wilding S. d. D. Schiffer Burche A. d. D. Schiffer		Buchnerwittme Th. Schmibt	Fath.	Mterschmache 80
b. Millerges. Mache S. tath. b. Bedienten Appelt S. fath. b. Rorbmacher Grohmann X. ev. 1 unehl. A. co. b. Steinmes Bungenstab T. ref. b. Tagard. Cithner X. co. Unoverell. E. Ropple tath. d. Schrieber A. co. Buchbruckerwittwe I. simmermann b. Schlosser Rambed Fr. co. Buchbruckerwittwe E. Gleiß tath. Galzfactorwittwe Th. Krusch b. Schlisser J. de. Ginheizer J. Ibr. i unehl. S. co. Bagenbauer Wilding S. co. Krämpse 1. Bagenbauer Wilding S. co. Krämpse 1. Basgenbauer Wilding S. co. Bagenbauer Wilding S. co. Ginheizer J. Ibr. i unehl. S. co. Braumann Lon X. stath. b. Nalet Zomaczewsky S. tath. b. Nalet Zomaczewsky S. tath. b. Rayor P. D. Bierzbowska X. co. Brausch Burm X. tath. b. Rayor P. D. Bierzbowska X. co. Brausch Burm X. tath. b. Rayor P. D. Bierzbowska X. co. Brausch Burm X. tath. b. Rayor P. D. Bierzbowska X. co. Brausch Burm X. tath. b. Rayor P. D. Bierzbowska X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. Brausmann Aron X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. Brausmann Aron X. co. B. Chelillateur Roschel S. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. Brausch Burm X. tath. b. Rayor P. D. Bierzbowska X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sutscher Banbite X. co. B. Childlerges. Deibenrich S. co. B. Sut		Doipitalit (3) Rorned	633	1 Rentimations 170
b. Bedienten Appelt S. fath. Brustentz. 1 b. Korbmacher Grohmann X. etc. 1 unehl. A. etc. 2 etc. 1 unehl. A. etc. 2 etc. 2 etc. 1 unehl. A. etc. 2 etc		Rutiger K. Stabelte	fatb.	Pungenseihen 27
1 unehl. I		b. Mullergef. Mache S	fath.	Eungenlahmung. 7 9
1 unehl. I		ib. Bebienten Appelt S	fath.	Bruftentz.
28. b. Steinmeh Bungenstad I. ref. Krämpse. b. Tagarb. Eithner X. unverehl. E. Koppte 1 unehl. I. 1 unehl. I. 2 undbruderwittw. Jimmermann b. Schlosser Kr. 2 undbruderwittwe K. Gleiß Ealzfactorwittwe E. Gleiß Ealzfactorwittwe E. Krusch b. Schuhmacher Höhner Kr. Eagarb. E. de Co. Eagarb. Eithner Krusch b. Schuhmacher Höhner Kr. Einseizer J. Ihr 1 unehl. I. 2 unehl. I. 2 unehl. I. 3 ev. Eagarb. A. Recke Echerentzind. Eagarb. A. Recke Echerentzind. Eagarb. Recke E. B. Aufcher Reugebauer E. B. Austscher Bohne I. B. Arckschung. Lagarb. Basierdowska I. Bruschers. Ederungenschuch Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extanyse Extenspele. Extenspele. Extanyse Extanyse Extanyse Extanyse Extanyse Extanyse Extanyse Extan		D. Judenmacher Istrohmann I.	019	gramme - o
1 unehl. E. Buchdruckerwittw. Jimmermann de Gehirnentzünd. Buchdruckerwittwe K. Eleiß tatb. Salzfactorwittwe E. Eleiß tatb. Salzfactorwittwe E. Krusch b. Schuhmacher Hohpfner Fr. b. Schuhmacher Hohpfner Fr. b. Wagenbauer Wilding S. Co. Congan. Derzeleid. 600 kagenbauer Wilding S. Co. Rrämpfe. 1 de do. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 3 de derentzünd. Rrämpfe. 3 de derentzünd. 4 de do. Rrämpfe. 4 de do. Rrämpfe. 4 de do. Rrämpfe. 3 de derentzünd. 4 de do. Rrämpfe. 5 deberenzünd. 5 deberinzünd. 5 deberinzünd. 5 deberinzünd. 6 deberenzünd.		1 unehl. I.	eb.	organ. Derzübel - 3
1 unehl. E. Buchdruckerwittw. Jimmermann de Gehirnentzünd. Buchdruckerwittwe K. Eleiß tatb. Salzfactorwittwe E. Eleiß tatb. Salzfactorwittwe E. Krusch b. Schuhmacher Hohpfner Fr. b. Schuhmacher Hohpfner Fr. b. Wagenbauer Wilding S. Co. Congan. Derzeleid. 600 kagenbauer Wilding S. Co. Rrämpfe. 1 de do. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 3 de derentzünd. Rrämpfe. 3 de derentzünd. 4 de do. Rrämpfe. 4 de do. Rrämpfe. 4 de do. Rrämpfe. 3 de derentzünd. 4 de do. Rrämpfe. 5 deberenzünd. 5 deberinzünd. 5 deberinzünd. 5 deberinzünd. 6 deberenzünd.	28.	b. Steinmet Bungenftab I	ref.	Rrampfe
1 unehl. E. Buchdruckerwittw. Jimmermann de Gehirnentzünd. Buchdruckerwittwe K. Eleiß tatb. Salzfactorwittwe E. Eleiß tatb. Salzfactorwittwe E. Krusch b. Schuhmacher Hohpfner Fr. b. Schuhmacher Hohpfner Fr. b. Wagenbauer Wilding S. Co. Congan. Derzeleid. 600 kagenbauer Wilding S. Co. Rrämpfe. 1 de do. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 2 de derentzünd. Rrämpfe. 3 de derentzünd. Rrämpfe. 3 de derentzünd. 4 de do. Rrämpfe. 4 de do. Rrämpfe. 4 de do. Rrämpfe. 3 de derentzünd. 4 de do. Rrämpfe. 5 deberenzünd. 5 deberinzünd. 5 deberinzünd. 5 deberinzünd. 6 deberenzünd.		b. Tagarb. Eithner I	en.	Nervenfieber . 29 -
d. Schloser Rambed Fr. ev. Abzehrung. 40 Zagarbeiterwittwe E. Gleiß fath. Rasselfersucht. 73 Salzsactorwittwe Th. Krusch fath. Bassersucht. 53 60 d. Schuhmacher Höhner Fr. fath. Bassersucht. 53 60 D. Bagenbauer Wilding S. ev. Lungenschwhf. 43 62 Tagarb. G. Martin. ev. Lungenschwhf. 43 62 Einheizer J. Ihr. tath. Bassersucht. 81 62 Lungenschwhf. 43 62 Each Bassersucht. 82 D. Schneiber Poutte S. ev. Krämpse. 11 29. d. Schneiber Poutte S. ev. Krämpse. 14 Zohuhmacher A. Amand. fath. Lebervoerhärrung. 55 Eeberenzünd. 44 Zischlergel. I. Vogler Schuhmacher M. Kinnbackentrps. 14 Babritarb. A. Recke. ev. Echernszünd. 44 Zischlergel. I. Vogler Schuhmacher M. Reichhold. ev. Brusspeicher. 25 Eeberenzünd. 44 Einheitergel. Ralther I. ev. Brusspeicher. 25 Brusspeicher . 11 Rrämpse. 14 D. Aufder Lomaczewsky S. fath. Rath. Brusspeicher. 25 Brusspeicher . 25 Eebernackentrenscher . 25 Eebernetzünd. 44 Errenssiecht. 73 etwasser. 25 Eeberentzünd. 44 Errenssiecht. 73 etwasser. 25 Eebernetzünd. 44 Errenssiecht. 73 etwasser. 25 Eebernetzünd. 44 Eath. Brusspeicher. 73 etwasser. 25 Eebernetzünd. 44 Errusspeicher. 73 Eebernetzünd. 16 Errüsspeicher. 73 Errächer. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errächer. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 74 Errüsspeicher. 74 Errüsspeicher. 75 Errüsspeicher. 75 Errächwähler. 75 Errüsspeicher. 75 Errüssp		Unverehl. E. Koppte	fath.	Bafferfucht 30 -
d. Schloser Rambed Fr. ev. Abzehrung. 40 Zagarbeiterwittwe E. Gleiß fath. Rasselfersucht. 73 Salzsactorwittwe Th. Krusch fath. Bassersucht. 53 60 d. Schuhmacher Höhner Fr. fath. Bassersucht. 53 60 D. Bagenbauer Wilding S. ev. Lungenschwhf. 43 62 Tagarb. G. Martin. ev. Lungenschwhf. 43 62 Einheizer J. Ihr. tath. Bassersucht. 81 62 Lungenschwhf. 43 62 Each Bassersucht. 82 D. Schneiber Poutte S. ev. Krämpse. 11 29. d. Schneiber Poutte S. ev. Krämpse. 14 Zohuhmacher A. Amand. fath. Lebervoerhärrung. 55 Eeberenzünd. 44 Zischlergel. I. Vogler Schuhmacher M. Kinnbackentrps. 14 Babritarb. A. Recke. ev. Echernszünd. 44 Zischlergel. I. Vogler Schuhmacher M. Reichhold. ev. Brusspeicher. 25 Eeberenzünd. 44 Einheitergel. Ralther I. ev. Brusspeicher. 25 Brusspeicher . 11 Rrämpse. 14 D. Aufder Lomaczewsky S. fath. Rath. Brusspeicher. 25 Brusspeicher . 25 Eebernackentrenscher . 25 Eebernetzünd. 44 Errenssiecht. 73 etwasser. 25 Eeberentzünd. 44 Errenssiecht. 73 etwasser. 25 Eebernetzünd. 44 Errenssiecht. 73 etwasser. 25 Eebernetzünd. 44 Eath. Brusspeicher. 73 etwasser. 25 Eebernetzünd. 44 Errusspeicher. 73 Eebernetzünd. 16 Errüsspeicher. 73 Errächer. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errächer. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 73 Errüsspeicher. 74 Errüsspeicher. 74 Errüsspeicher. 75 Errüsspeicher. 75 Errächwähler. 75 Errüsspeicher. 75 Errüssp		1 unehl. T.	ep.	Gebirnentzunb. 1 1 4
d. Schlosser Rambed Fr. Tagarbeiterwittwe E. Gleiß tatb. Salzfactorwittwe Ab. Rrusch b. Schuhmacher Hopfner Fr. d. Bagenbauer Wilding S. Tagarb. G. Martin. Sinheizer I. Ihr. d. Schiefer Burche A. Schiefer Burche A. Schuhmacher Hopfner Hr. d. Schuhmacher Poutte S. Schuhmacher M. Amand Fabritarb. A. Recke Schuhmacher M. Reichholb Brauer I. Wosser d. Anstrumentenmacher Pischel S. d. Ausscheler Fr. d. Katchergel. Balther A. d. Kutcher Keugebauer S. d. Kutcher Keugebau	100	20 HODE MULELINEETING SHIRINGE MICHIGANI	0.55	PERSONAL IET
dagactorbittive 2d. Attild tath. d. Gram. Derzleid. 60 d. Bagenbauer Wilding S. ev. Krämpfe 1 4 d. Grinheizer J. Ihr dinchl. S. Krämpfe 1 4 d. Grinheizer J. Ihr dinchl. S. Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Bogler Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Bogler Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Banke Grinheizer J. Ihr dinchlergef. Balther I. Grinheizer J. Ihr dinchlergef. Balther I. Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Ihr dinchle	Lorens	d. Schlosser Rambeck Fr	ev.	Abzehrung 40 -
dagactorbittive 2d. Attild tath. d. Gram. Derzleid. 60 d. Bagenbauer Wilding S. ev. Krämpfe 1 4 d. Grinheizer J. Ihr dinchl. S. Krämpfe 1 4 d. Grinheizer J. Ihr dinchl. S. Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Bogler Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Bogler Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Banke Grinheizer J. Ihr dinchlergef. Balther I. Grinheizer J. Ihr dinchlergef. Balther I. Grinheizer J. Ihr dinchlergef. J. Ihr dinchle	1200	Tagarbeiterwittme E. Gleiß	fath.	Baffersucht 73 -
10. Schuhmacher Popiner Fr. fath d. Masserbauer Wilding S. ev. Tagarb. B. Martin. S. Eungenschwohf. 43 de Lungenschwohf. 44 de Lungenschwohf. 44 de Lungenschwohf. 45 de Lungenschwohf. 45 de Lungenschwohf. 46 de Lungenschwohf. 46 de Lungenschwohf. 46 de Lungenschwohf. 47 de Lungenschwohf. 47 de Lungenschwohf. 48 de Lungenschwohf. 48 de Lungenschwohf. 49 de Lungenschwohf. 40 de Lungensc	Clarates	Saixfactorwittive Ly. Kruft	tarn.	organ, herrleid, 60
d. Asagenduer Allding S. ev. Krämpfe 1 43 6 Tagard. G. Martin	apan a	d. Schuhmacher Hoppiner Kr.	fath.	Wallerfucht 53 6
Einheizer J. Ihr fath, i unchl. S. b. Schiffer Burche A. ev. Schuhmacher N. Amand tath, Fabritarb. A. Recke co. Isidhlergef. J. Vogler schuhmacher M. Reichholb co. Instrumentenmacher Pische dicherentiation. Ausgeber deberverhärung. Schutscher F. d. Reckerverhärung. Schutscher F		D. Wisagenbauer Wisilding (5)	en.	Bramnto 1414
29. d. Schneiber Poutte S		Tagarb. G. Martin	ev.	Lungenschwof 43 6
29. d. Schneiber Poutte S		Einheizer J. Ihr	Eath.	Wassersucht 81 -
29. d. Schneiber Poutte S		1 unehl. S	tath.	Kinnbactentrpf 1
Schuhmacher R. Amand. Fabritard. A. Recke Tischlerges. I. Bogler Schuhmacher M. Reichholb Schumender M. Reichholb Brauer J. Wareschieber. Bruspeleiben. Beberrungeneiben. Bruspeleiben. Beberrungeneiben. Bruspeleiben. Beberrungeneiben. Beberrungeneiben. Bruspeleiben. Bruspeleiben		V. Cariffet abutut at	200-	Arampie
gavrtard. A. Kecke Tischlerges. Vogter Schuhmacher M. Reichholb Brauer J. Banke d. Instrumentenmacher Pischel S. d. Instrumentenmacher Pischel S. d. Ausschuhmacher Reugebauer S. d. Ausschuhmacher Reugebauer S. d. Kutschmer Böhme T. d. Kretschmer Böhme T. d. Kretschmer Böhme T. d. Bapior H. V. Bierzbowska T. d. Deftillateur Koschel S. d. Barvier Banbtke T. d. Barvier Banbtke T. d. Kausmann Aron T. d. Kutscher Schinbler S. d. Tischersche S. d. Ausschrung. d. Krämpse. d. Krämps	29.	d. Schneider Poutte G.	eb.	Rrampfe 3
Schufmachet M. Reichhold ev. Brustwossers 73 — ev. d. Anstrumentenmacher Psischel S. d. Lischlergel. Watther T ev. d. Lischlergel. Watther T ev. d. Lischler Reugebauer S. d.	SIGNA	Schuhmacher A. Amand	fath.	Leberverharrung. 55
Schufmachet M. Reichhold ev. Brustwossers 73 — ev. d. Anstrumentenmacher Psischel S. d. Lischlergel. Watther T ev. d. Lischlergel. Watther T ev. d. Lischler Reugebauer S. d.	umde!	Fabritary. A. Recte	eb.	Leberentzund 44
Brauer J. Wanke d. Anstrumentenmacher Pischel S. d. Ausscher Reugebauer S. d. Ausscher Reugebauer S. d. Autscher Reugebauer S. d. Aretschmer Böhme I. d. Aretschmer Böhme I. d. Aretschmer Böhme I. d. Retschweske S. d. Aretschmer Böhme I. d. Aretschmer I. d. Aretschmer I. d. Aretschmer Böhme I. d. Aretschmer I. d. Aretschmen I. d. Aretschm	3/5376	Einmerger. Z. Bogier	tath.	Rervenfieber 25 -
d. Anstrumentenmacher Pischel S. d. Ausschrung. d. Ausschrumentenmacher Pischel S. d. dah. d. Russchrume Bohme T. ev. d. Krefichmer Bohme T. ev. d. Kreischmer Bohme T. ev. d. Kreischmer Bohme T. ev. d. Brusschrung. d. Nazior H. v. Wierzbowska T. ev. d. Destillateur Koschel S. ev. d. Barvier Banbtke T. ev. d. Barvier Banbtke T. ev. d. Krampse.		Sauhmacher mr. Reichhold	co.	
b. Aufcher Reugebauer S. fath. b. Maler Tomaczewsky S. fath. b. Maler Tomaczewsky S. fath. b. Rretichmer Böhme T. ev. b. Schmied Burm T. fath. b. Major H. v. Wierzbowska T. ev. b. Defillateur Koschel S. ev. b. Defillateur Koschel S. ev. b. Raufmann Aron T	-war	Brauer 3. Wante	cp.	
d. Schmied Wurm A	STATES	o. Instrumentenmager priget S.	en.	Lungenschlag 2
d. Schmied Wurm A	(An) 119	b Guttcher Pausehauer &	e0.	Gehirnwalleri 2 -
d. Schmied Wurm A	All Library	b. Major Tomogramain &	rath.	Brustwallersucht 1 6
d. Schmied Wurm A	SAUTO	b Grotichmor Rahme T	tatp.	Strample 1
b. Deftillateur Kosche S. b. Deftillateur Kosche S. s. Baufer Banbtke T. s. Bruster Banbtke T. k. Brüster Banbtke T. k. Brüster Banbtke T. k. Brüster Banbtke T. k. Brüster Banbtke T. k. Kichter Schinbler S. kath. k. Lischer Schinbler S. k.	27.00	5 Schmich Murm 8	ev.	abzegrung 11
30. Definateut Rolgel S		h Major b. b. Rierzhomeka ?	tatp.	eungentapm.
b. Kaufmann Aron A. b. Aufscher Schinbler S, fath. b. Tischlerges, Heibenreich S Stufftramps — 14 b. Tischlerges, Heibenreich S Schrseber 7, 10 31. 1 unehl. T ev. Arampse 1 9 1 unehl. S ev. Grecksuß 3 b. Destillateur Kaleme S ev. Unterleibsleiben 3 Edmaliger Bäcker F. Lamprecht ev. Unterleibsleiben 77 Dekonom E. Gottschling ev. Gchlagfiuß 72 b. Theaterbeamten Wißmann Fr. ev. Gchlagfiuß 72 b. Kattunbrucker Stenzel T tath. b. Tagarb. Bolf S tath. d. Bader Beigel Fr tath. Entkräftung 45 Apr.	196	b. Destillateur Roichel S.	00-	Semifornia 4
b. Kaufmann Aron A. b. Aufscher Schinbler S, fath. b. Tischlerges, Heibenreich S Stufftramps — 14 b. Tischlerges, Heibenreich S Schrseber 7, 10 31. 1 unehl. T ev. Arampse 1 9 1 unehl. S ev. Grecksuß 3 b. Destillateur Kaleme S ev. Unterleibsleiben 3 Edmaliger Bäcker F. Lamprecht ev. Unterleibsleiben 77 Dekonom E. Gottschling ev. Gchlagfiuß 72 b. Theaterbeamten Wißmann Fr. ev. Gchlagfiuß 72 b. Kattunbrucker Stenzel T tath. b. Tagarb. Bolf S tath. d. Bader Beigel Fr tath. Entkräftung 45 Apr.	30	b. Barbier Banbtte 3.	en.	Gramato . 1 1
b. Kutscher Schinbler S	,71077	Rinderfrau R. hippe	en.	rheum Wicher 62
8. Kutiger Schinbler S. fath. Brustkramps . — 14 8. Tischlerges heibenreich S	SERVE A	d. Kaufmann Aron I.	-	Robtschoren
d. Aighergef. heibenreich S. ev. Zehrsieber . 7 10 31. 1 unehl. T. ev. frampfe . 1 9 1 unehl. S. ev. frampfe . 1 9 b. Destillateur Kaleme S. ev. Unterleivsleiben . 1 9 Ebemaliger Bäcker F. Lamprecht ev. Unterleivsleiben . 77 Dekonom E. Gottschling . ev. Schlagsluß . 72 b. Theaterbeamten Wismann Fr. ev. Schlagsluß . 72 b. Kattunbrucker Stenzel T. kath. b. Kagarb. Bergmann S. ev. Lath. b. Tagarb. Bolf S. fath. b. Kagarb. Bolf S. fath. cv. b. Kagarb. Beigel Fr tath. Cntkrüftung . 45 8	100	b. Ruticher Schindler S	foth.	CO C. F
d. Destillateur Kaleme S		b. Tifchlergef, Beibenreich G.	en I	Rohrfisher 7 10
d. Destillateur Kaleme S	31.	1 unebl. I.		Gramufe 410
d. Definateur Kaleme S. ev. Unterleibsleiben. 1 9 Ehemaliger Bäcker F. Lamprecht ev. Atterschwäche. 77 Dekonom E. Gottschling ev. d. Lagarbeamten Wißmann Fr. ev. b. Kattundrucker Stenzel T fath. Lungenleiden	manne	1 unebl. S	en.	Steckfluß
Ehemaliger Backer F. Lamprecht ev. Alterschwäche. 77 — ev. Schlagfluß	23 714	b. Destillateur Raleme S	ep.	Unterleibsleiben 1 9
Dekonom E. Gottschling ev. Schlagsluß 72 — b. Theaterbeamten Wismann Fr. ev. Lungenleiden 55 — b. Kattundrucker Stenzel T tath. b. Tagarb. Bergmann S ev. Bruftentzunb 4 b. Tagarb. Wolf S fath. Lungenlahmung. 6 b. Backer Weißel Fr tath. Entkraftung 45 8	anona.	Chemaliger Backer F. Lamprecht	ev.	Mterschwäche . 27 -
b. Agtundrucker Stenzel T tath. Lungenleiden	217 -	Dekonom G. Gottschling	ev.	Schlaaflus 72 -
b. Kattunbrucker Stenzel T fath. Lungenentzûnb		d. Theaterbeamten Minmann Fr. 1	P55	Pittraon los Son IEE
d. Bader Weiget Fr fath. Lungenlahmung. 45 8		b. Kattunbrucker Stenzel I !	tath.	Lungenentzunb 1 1
d. Bader Weiget Fr fath. Lungenlahmung. 45 8	CHARLES !	d. Tagarb. Bergmann G	ev.	Bruftentzunb 4
Apr. 6. Bader Weiget gr fath. Entfraftung 45 8	-79.00.78	o. Lagard. Wolf S	eath.	Pungentahmung 6
apr.	.01111	d. Bader Beigel Fr	ath-	Enttraftung 45 8
1. b. Schiffer hoffmann S ev. Auszehrung 1 3	apr.	the Other States and States of	Sec.	Towns of the second
The man straight of the man	1.	b. Schiffer Hoffmann S	ev.	Auszehrung 1 3
THE RESERVE THE PARTY OF THE PA		THE PARTY NAMED IN COLUMN TO SOME	1010	THE PERSON NAMED IN COLUMN

Folgende nicht gu beftellende Stadtbriefe:

Un herrn 3. Seubel vom 1. b. M.

In Frau ganbrathin von Edarteberg vom 1. b. M.

3) Un herrn Bauinspector Glauer v. 1. b. M. tonnen gurudgeforbert werben. Brestau, ben 31. Marg 1842. Stadt. Poft Expedition.

Theater Repertoir.

Dienstag, ben 5. April, auf vielsaches Ber-Tangen: "Romeo und Jutia," Oper in 4 Atten von Bellini. — Romeo, Demoiselle Cabine heinefetter, als leste Gastrolle; Julia, Demoiselle Spater.

Bermischte Unzeigen.

In der Marquardt'ichen Spiel-ichule, Taichenftr. Ar. 20, par terre, wers ben noch Ninder aufgenommen.

Lotal : Veranderung.

Ich ertaube mir hiermit, meinen geehrten Kunden ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Kleiber-Magazin für herren und Damen nach dem Ringe, Riemerzeile Kr. 7, verlegt habe. Indem ich für das mir dieher geschenkte Vertrauen meinen besten Dank sage, versichere ich, daß ich mir dasselbe auch in meinem neuen Lokale bei einem Jeden der mich Beehrenden durch strengste Reellitat ju erhalten fuchen werbe.

Breelau, ben 3. April 1842.

M. Rofenberg, Reng (Riemerzeile) Nr. 7

Allen geehrten Naturfreunden zeige ich biermit ergebenft an, baß ich heute meine Ratu-ralienhandlung, Maria-Magdalenen-Kirchhof Nr. 8, erdfinet habe, und alle Sorten der schönften und seltensten Conchylien, Korallen, Infetten und überfeeischen Geltenheiten gu zeitgemäßen Preisen vertaufen werbe

C. 28. Ql. Serrmann.

Den 30. Marg ift eine filberne Armfette verloren gegangen; man bittet, fie Ritolaiftraße Rr. 53, eine Stiege boch, gegen eine Belohnung abzugeben

Bohnungs Beranberung.

Daß ich von beute an nicht mehr Graben Rr. 44, sondern Beiligegeiftftr. Rr. 9 wohne, zeige ich bierburch meinen geehrten Runden ergebenft an.

2C. Bahler, Lampen = Reparateur.

Ginen gepruften und erfahrenen Elementar= und Sprachlehrer im Deutschen, Frangofischen und Lateinischen weiset nach

die Expedition bes Beobachters.